



Feststimmung

Impressionen vom Angelbachtaler Pfingstmarkt und der Gewerbeschau gibt es auf den **Seiten 4,8**

BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG
SINSHEIM – KRAICHGAU

AUSGABE 6725 WWW.BAZ-MEDIEN.DE 29./30. MAI 2026

TUIN Maximaal

BESTPREIS GARANTIE

Terrassenüberdachung
Ab 799 €

Jetzt online konfigurieren

Jetzt unseren Showroom in **Heidelberg** besuchen
Rosenstraße 83, Edingen-Neckarhausen

Tuinmaximaal.de

SINSHEIM – EPPINGEN – ANGELBACHTAL – MECKESHEIM



Heute mit ALDI meine Woche

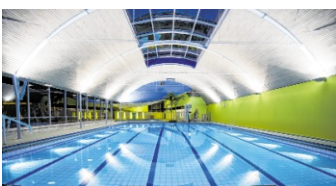
IN KÜRZE

Hilfe mit jedem Kuchenstück

Sinsheim. Der Kuchenverkauf findet am Samstag, 13. Juni, auf dem Sinsheimer Wochenmarkt auf dem Burgplatz statt. Von 7 bis 13 Uhr kann durch den Kauf von selbstgebackenen Kuchen die Arbeit des Vereins „Initiative Palliativ-Versorgung Sinsheim“ unterstützt werden. Das Angebot bietet die Möglichkeit, die Aktivitäten des Vereins mit dem Kauf dem Gebäck zu fördern. Angeboten werden selbstgebackene Kuchen auf dem Burgplatz. Informationen zum Verein gibt es unter www.palliativ-sinsheim.de/.

Geänderte Zeiten im Sportbad

Sinsheim. Das Sportbad der Thermen & Badewelt Sinsheim ist am Mittwoch, 10. Juni, aufgrund von fachpraktischen Abiturprüfungen erst ab 10 Uhr geöffnet. Um Verständnis für diese Einschränkung wird gebeten.



Sportbad in der Thermen & Badewelt Sinsheim



Auf dem Friedhof in Sinsheim reinigten Jugendliche die Kriegsgräber und schärften so ihr Bewusstsein für den Wert von Frieden.

Gegen das Vergessen

PROJEKT IN DER CARL-ORFF-SCHULE:
Schüler pflegen Kriegsgräber und setzen sich mit Abschiedskultur auseinander.

Sinsheim. Ein sichtbares Zeichen gegen das Vergessen setzte kürzlich eine Schulklasse der Carl-Orff-Schule. Im Rahmen eines Projekts zur Erinnerungskultur unter Federführung der Volksbund-Bildungsreferentin Eva Masurowski reinigten elf Jugendliche das Ehrenmal, Kriegsgräber und erhaltenswerte Grabmale auf dem Friedhof in Sinsheim.

Im Anschluss erhielten sie exklusive Einblicke in die örtlichen Abschiedsräumlichkeiten, um das Thema Tod und Gedenken ganzheitlich zu beleuchten. Ausgestattet mit Bürsten, Wasser und Eimern befreiten die

Schüler die Grabsteine von Moos und Schmutz. Die Aktion soll die Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft lebendig halten und ein Bewusstsein für den Wert des Friedens schaffen.

Blick auf Tod und Trauer
„Die Arbeit an den Gräbern macht die Geschichte greifbar“, so Hauptamtsleiter Marco Fulgner. Schließlich sei es keine Selbstverständlichkeit, sich für die Erinnerungskultur zu engagieren. „Es ist ein Unterschied, ob man Zahlen im Lehrbuch liest oder die Namen der oft sehr jungen Gefallenen auf den

Steinen reinigt.“ Nach der körperlichen Arbeit auf dem Gräberfeld führte der Weg die Schulklasse in die Abschiedsräume des Friedhofs. Hier standen der Umgang mit der eigenen Endlichkeit und die moderne Trauerarbeit im Fokus.

Mahnung zum Frieden
Das Projekt zeigt, dass Friedhöfe nicht nur Orte der Vergangenheit sind, sondern wichtige Lern- und Begegnungsorte für die Gegenwart. Die Carl-Orff-Schule plant, diese Aktion unter Beteiligung des Volksbundes auch mit kommenden Jahrgängen fortzuführen. Die aktuelle

weltpolitische Lage zeige mehr denn je, dass Frieden nichts selbstverständlich sei, führte Fulgner aus. „Krieg ist etwas Schreckliches, und es ist unser aller Aufgabe, uns deutlich dagegen zu positionieren und für einen anhaltenden Frieden einzutreten.“ Abschließend bedankte sich Fulgner ausdrücklich bei allen Beteiligten für deren Engagement. Insbesondere bedankte er sich auch bei Sigfried Ritzal, der mit seinem Friedhofsteam dafür Sorge trägt, dass der Friedhof Sinsheim ein echtes Aushängeschild und eine gute Visitenkarte der Stadt Sinsheim ist.

Vorsicht bleibt trotz stabiler Lage geboten

AFRIKANISCHE SCHWEINEPEST: Kreis warnt vor Nachlässigkeit. Hunde weiter anleinen.

Kreis/Sinsheim. Die Lage der Afrikanischen Schweinepest (ASP) im Rhein-Neckar-Kreis bleibt stabil, der letzte bestätigte Fall liegt mehr als zehn Monate zurück. Dennoch ruft das Landratsamt dazu auf, die Schutzmaßnahmen weiter konsequent einzuhalten. Anlass ist das erneute Aufflammen der Seuche

im benachbarten hessischen Landkreis Bergstraße. Mit der wärmeren Jahreszeit seien viele Menschen in Wald und Natur unterwegs. Deshalb gelte in geschlossenen Waldgebieten besonders entlang und innerhalb von Weinanbau- und Rebflächen in der Sperrzone II weiterhin Leinenpflicht für Hunde. Auch das

Wegegebot im Wald und das Grillverbot auf Plätzen in Waldgebieten der Sperrzone II bestehen. Das Veterinäramt weist außerdem darauf hin, Tore in ASP-Schutzzäunen, besonders an Wanderparkplätzen, nach dem Passieren wieder zu schließen. Beschädigungen sowie tote Wildschweine oder

Frischlinge sollen umgehend gemeldet werden. Landwirte in der Sperrzone II müssen die geltenden Bewirtschaftungsaufgaben weiter beachten. Verstöße können mit Bußgeldern geahndet werden.

Weitere Infos gibt es unter www.rhein-neckar-kreis.de/asp.-kreis.de/asp.

DIGITAL LESEN

Alle Ausgaben der BAZ gibt es unter www.baz-medien.de/?p=E-Paper

INHALT

Freizeit Tipps	2
Lokales	3-8
Sport	7

KULTUR IM HOF

FR 12/6
Borsch4Breakfast

SA 13/6
Music & Poetry

KOMMANDANTENHAUS
DILSBURG / OPEN AIR
Beginn 19:30 Uhr / www.kultur-im-kreis.net

Rhein-Neckar-Kreis KulturStiftung Rhein-Neckar-Kreis WORD UP! stadwerke neckargemünd Sparkasse Heidelberg



BAZ

QUALITÄTSRINDFLEISCH
VOM ELSENZTAL

Öffnungszeiten: Freitags von 08-18 Uhr • Samstags von 08-12 Uhr

Grillspezialitäten aus eigener Produktion

Direktvermarktung Volz
Günter und Ingrid Volz
Elsenztalesiedlung 2 • 75031 Eppingen-Elsenz
Telefon: 07260/301 • www.direktvermarktung-volz.de

PKW • BUSSE • GELÄDEWAGEN • TRAKTOREN • BAUMASCHINEN

ANKAUF AUCH MIT MÄNGELN UND BESCHÄDIGUNGEN

KFZ-ANKAUF

- Baujahr & Kilometer egal
- In jedem Zustand
- Barzahlung & faire Preise

0 174 / 187 0081

06258 / 5089921

ANKAUF IN JEDEM ZUSTAND • BARZAHLUNG & ABHOLUNG SOFORT!

Sommer **Rabatt 30 %** auf alle Leistungen 6 Tage Gültig !

KUNSTHARZVERFUGUNG

- Wasserdurchlässig & Frostbeständig
- Kein Unkraut mehr in den Fugen
- Kein Auswaschen der Fugen durch Regen
- Keine Leerräume durch Fugenmaterial
- 3,5 Tonnen bis 7,5 Tonnen belastbar

PFLASTERARBEITEN

STEINREINIGUNG & VERSIEGELUNG MIT LANGZEITSCHUTZ

DACHREINIGUNG & DACHBESCHICHTUNG

FASSADENREINIGUNG & FASSADENANSTRICH

Kostenlose Probereinigung !
Jetzt Termin sichern !

Kostenlose Beratung im Umkreis von 100 Km !

Unsere Dienstleistungen:

- Steinreinigung • Dachreinigung • Fassadenreinigung
- Mauerreinigung • Terrassenreinigung • Gartenarbeiten
- Nano-Langzeitversiegelung • Verfugen • Pflasterarbeiten
- Streifarbeiten • Dachbeschichtung • Dachimprägnierung

Haus & Gartenservice D&A

Fuchsloch Weg 1 - 74933 Neidenstein ☎ **07263 4006022**

ZUSTELL-SERVICE

06 21 / 392 23 47
www.azp24.de/
reklamation



NOTRUF

Polizei
110

Feuerwehr/Rettungsdienst
112

Einheitliche Behördennummer
115

Kinder- und Jugendtelefon
0800/ 111 0333

Kinderärztlicher Notdienst
Ortsvorwahl/19 292

Zahnärztlicher Notdienst
06221/ 254 4917

Kreis Krankenhaus Sinsheim
07261/ 66-0

Opfernotruf
01803/ 343 434

Telefonseelsorge
0800/111 0111

Suchthilfe
06252/ 700 590

Tierklinik
07261/ 135 95

Pflegestützpunkt
06221/ 522 2622

Wasserversorgung
07261/ 404 881

Baubetriebshof
07261/ 404 880

AVR Zentrale Auftragsannahme
07261/ 9310

Frauen in Not
08000/ 116 016

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **08 00 / 00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Ursula Gross
Telefon: 07261/ 976 386
E-Mail:
ugross-redaktion@t-online.de



Die Rhein-Neckar-Kreis-Stiftung lädt auf dem Dilsberg zu zwei sommerlichen Open-Air-Abenden mit Musik und Poetry ein. BILD: DOROTHEA BURKHARDT

Sommerabende mit Musik und Wortkunst

OPEN-AIR: Besucher erwartet am 12. und 13. Juni ein abwechslungsreiches Programm aus Balkan-Jazz, Improvisation und geistreichen Texten.

Dilsberg. Die Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis präsentiert sommerliche Veranstaltungshighlights auf dem Dilsberg. Am Freitag, 12. Juni, um 19.30 Uhr tritt „Borsch4Breakfast“ auf. Am Samstag, 13. Juni, ebenfalls um 19.30 Uhr, folgt „Music & Poetry“. Veranstaltungsort beider Open-Air-Events ist der Hof des Kommandantenhauses auf dem Dilsberg. Der Einlass beginnt jeweils um 18.30 Uhr.

Klangvielfalt unter freiem Himmel

„Borsch4Breakfast“ serviert mit seinem Programm „Appetizer“ eine musikalische Geschmacksexplosion: eine deftige Suppe aus Klassik, Balkan-Jazz, zeitgenössischer Folklore und spontaner Improvisation, bei der jeder Musiker seine persönlichen Lieblingszutaten in den Eintopf einrühren darf. Vier vielstimmige Instrumente – Akkordeon, Violine, Kontrabass und Gitarre – verschmelzen zu einem unwiderstehlichen Klangmix. In einem Moment kitzeln jazzige Rhythmen die Füße, im nächsten weckt eine leise Melodie Erinnerungen an alte Volkslieder. Mit seinen mitreißenden Rhythmen und ausdrucksstarken Melo-

dien hat das Quartett bereits die Bühnen des Heidelberger Frühlings und des Schleswig-Holstein Musikfestivals erobert.

Musik trifft auf Poesie

Während „Borsch4Breakfast“ musikalische Grenzen auslotet, verbindet „Music & Poetry“ Klang und Sprache zu einem ebenso mitreißenden Gesamterlebnis. Den musikalischen Part der Veranstaltung übernimmt die Band Easy Blue, während Uli Höhm, Aileen Schneider, Stefan Unser und Natalie Friedrich mit selbstverfassten Texten den poetischen Teil des Abends gestalten. Unterstützt werden sie dabei von Julie Kerdellant, die charmant und humorvoll durch die Veranstaltung führt. Im Gegensatz zur ursprünglichen Form des Poetry-Slams als literarischer Vertragswettbewerb, bei dem selbst geschriebene Texte dem Publikum präsentiert und die Darbietungen von den Zuhörern bewertet werden, wird es an diesem Abend nicht so wettbewerbsorientiert zugehen. Zusammen mit dem Heidelberger Poetry-Slam-Spezialisten Word up! setzt

Music & Poetry stärker auf das zwanglose Wechselspiel zwischen fetziger Musik und geistreichen Gedichten.

Die Besucher dürfen sich nicht nur auf musikalische Höhepunkte und spannende Wortkunst freuen, auch für das kulinarische Wohl ist bei beiden Veranstaltungen gesorgt. Die Preise für „Borsch4Breakfast“ betragen für Erwachsene 15 Euro, für Schüler und Studenten 12 Euro, für Kinder von sechs bis zwölf Jahren sieben Euro. Kinder unter sechs Jahren haben freien Eintritt. Für „Music & Poetry“ kosten die Karten für Erwachsene acht Euro, für Schüler und Studenten fünf Euro, für Kinder von sechs bis zwölf Jahren ebenfalls fünf Euro. Kinder unter sechs Jahren haben freien Eintritt. Sofern am jeweiligen Veranstaltungstag noch Karten vorhanden sind, wird es auch eine Abendkasse geben. red

Karten können jeweils unter der Telefonnummer 06221/ 5 22 13 56 oder per E-Mail an kulturstiftung@rhein-neckar-kreis.de vorbestellt werden.

Neue Perspektiven auf zwei Rädern

RADGUIDES LADEN ZU TOUREN

Sinsheim/Angelbachtal/Meckesheim/Diehlheim/Rauenberg. Wer in den Pfingstferien zu Hause bleibt, kann direkt vor der eigenen Haustür auf Entdeckungstour gehen: Die RadGuides Rhein-Neckar bieten wieder abwechslungsreiche Touren an, die Natur, Geschichte und regionale Besonderheiten miteinander verbinden. Ob durch die charakteristischen Hohlwege des Kraichgaus, zu Burgen rund um Sinsheim oder auf den Spuren stillgelegter Bahnstrecken – die Ausfahrten eröffnen neue Perspektiven auf die Rhein-Neckar-Region.

Touren durch den Kraichgau

Am Sonntag, 31. Mai, steht zunächst die Tour „Kraichgau: Hohlwege und mehr“ auf dem Programm. Auf dem rund 60 Kilometer langen Rundkurs von Wiesloch über Odenheim und Östringen erleben die Teilnehmenden eine der markantesten Landschaftsformen des Kraichgaus aus nächster Nähe: die Hohlwege. Diese schluchtartigen Einschnitte beherbergen eine besondere Tier- und Pflanzenwelt und sind typisch für das „Land der 1000 Hügel“. Die sportliche Tour führt über asphaltierte Wege, aber auch über unbefestigte Abschnitte und Graswege. Bei 700 Höhenmetern sind Kondition und Ausdauer gefragt. Unterwegs geht es nicht nur um Naturkunde, sondern auch um Landwirtschaft und ein Kulturdenkmal. Start ist um 10 Uhr, die Teilnahme kostet 8 Euro. Geleitet wird die Tour von Gaby Middendorf. Anmeldungen sind per E-Mail an radguide_gm@web.de möglich.

Ebenfalls am Sonntag, 31. Mai, lädt Friedbert Kaiser zur „Burgentour rund um Sinsheim“ ein. Die etwa 55 Kilometer lange Strecke startet in Sinsheim-Steinsfurt und führt durch eine Landschaft, die von den Kraichgauer Adelsfamilien über Jahrhunderte geprägt wurde. Schlösser, Burgen und Ruinen säumen die Route und erzählen von der Geschichte des Kraichgaus als Burgenland zwischen Oberrhein und Neckar. Ergänzt

werden die historischen Einblicke durch Informationen zu Natur und Umwelt. Die Tour umfasst 630 Höhenmeter und setzt eine gute Grundfitness oder ein E-Bike voraus. Los geht es ebenfalls um 10 Uhr, die Teilnahme kostet acht Euro. Anmeldungen sind per E-Mail an friedbert.kaiser@gmx.de möglich.

Relikte der Bahngeschichte

Dass Radfahren in der Region auch zu einer Reise in die Verkehrsgeschichte werden kann, zeigt eine weitere Tour der RadGuides Rhein-Neckar: „Vergessene Bahnstrecke Angelbachtalbahnhof“ am Sonntag, 14. Juni. RadGuide Rainer Zimmermann nimmt die Teilnehmenden mit auf die Spuren zweier ehemaliger Nebenbahnstrecken, die einst Wiesloch, Meckesheim und Waldangeloch verbanden. Anlass ist das Bahnjubiläum: Vor 125 Jahren, am 14. Mai 1901, wurde die Strecke von Wiesloch nach Meckesheim eröffnet, im Oktober 1901 folgte die Verbindung nach Waldangeloch. Heute verlaufen auf vielen Abschnitten gut ausgebaut Radwege über die ehemaligen Trassen. Zimmermann bietet seit 2021 Führungen auf diesem Thema an; die Nachfrage ist groß. Seine Tour führt vom Bahnhof Meckesheim über Dielheim und Rauenberg entlang der früheren Angelbachtalbahnhof bis Waldangeloch, weiter durch den Wald vorbei an Weiler bis Sinsheim und entlang der Elsenz zurück. Auf der 46 Kilometer langen Strecke mit 350 Höhenmetern gibt es noch zahlreiche Relikte der Bahngeschichte zu entdecken, darunter alte Brücken, Bahnhöfe und versteckte Details am Wegesrand. Die Tour ist mit überwiegend gut ausgebauten Wegen und nur kleineren Steigungen für viele Radfahrertypen geeignet. Start ist um 11 Uhr, die Teilnahme kostet zwölf Euro, eine Einkehr unterwegs ist vorgesehen. Anmeldungen sind direkt beim Tourenleiter möglich: Rainer Zimmermann, Telefonnummer: 0173/ 6 35 82 27, E-Mail: rainerradguide@web.de. red



Tapfere kleine Ginnie sucht liebes Zuhause

Sinsheim. Ginnie ist eine weibliche Mischlingshündin, geboren am 1. Januar 2026. Die kleine Hündin wurde von einem anderen Verein übernommen. Sie wurde allein auf einem Feld gefunden, wo sie neben ihrem toten Bruder lag. Sie war in keinem guten Zustand und musste erst einmal aufgepäppelt werden. Zunächst war ungewiss, ob sie es schaffen würde. Ginnie zeigte jedoch einen starken Lebenswillen, und ihr Zustand besserte sich von Tag zu Tag. Mittlerweile hat sie zuge-

nommen und ein schönes Fell bekommen. Sie ist sehr aktiv und selbstbewusst. Allein bleiben möchte sie noch nicht. Obwohl Ginnie so klein ist, möchte sie viel erleben und spazieren gehen. Kinder sollten bereits älter sein, ab zwölf Jahren. Sie lebt auf einem Pflegeplatz zusammen mit einem weiteren Hund und zwei Katzen. red/BILD: TS

Öffnungszeiten des Tierheims: Dienstag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr und Samstag von 14 bis 16 Uhr.

Kulinarisches Wochenende

ENTLANG DER ISENACH: Höfe in Erpolzheim laden am 30. und 31. Mai zu Spargelgenuss, Wein und Musik ein.

Erpolzheim. Am 30. und 31. Mai laden offene Höfe in Erpolzheim ein. Es darf geschlendert werden, und zwar entlang der Isenach. Sie fließt durch den ganzen Ort, parallel zur Hauptbeziehungswiese Bahnhofstraße. Idyllisch grün ist es hier und sicherlich bietet der Weg für den ein oder anderen Besucher eine neue Perspektive auf unser Dorf.

Es lässt sich eine Station nach der andern ansteuern, ganz gleich, ob von Westen (Bahnhof Erpolzheim) nach Osten (Hof 1: Spargelhof Zein) oder umgekehrt. Kommt man aus Richtung Birkenheide, so beginnt das Fest bei Hof 1, dem Spargelhof Zein, der natürlich den frischen Spargel sowie Obst und Gemüse für den Einkauf bereithält. Weiter geht's an der Isenach entlang zu Hof 2, dem Männergesangsverein im Bürgerhof. Das Freundschaftssingen am Samstag oder der Frühschoppen am Sonntag stehen fest im Programm der Herren. Dazu schmecken Stangenspargel mit Schinken oder Wild Bratwurst im Brötchen.

Abstecher zum Abenteuerspielplatz

Es geht weiter entlang der Isenach, vorbei an der Fischtrappe: Familien mit Kindern können hier einen Abstecher zum nah gelegenen Abenteuerspielplatz machen, oder direkt Hof 3 „zum Haus am Bach“ ansteuern, dort gibt's: Spargelvariationen kroatisch angehaucht und man kann sogar direkt an der Isenach sitzen.

Direkt gegenüber ist das Bio-Weingut Kohl (Hof 4), welches den Garten und Weinverkauf geöffnet hat. Auch wird hier der neue Weinjahrgang präsentiert. Im Garten mit Olivenbaum zwischen Reben und Blick zum Pfälzer Wald ver-



Besucher können bei den offenen Höfen von Station zu Station schlendern. BILDER: BIO-WEINGUT KOHL

wohnt Speeter Catering mit buntem Spargelsalat oder Schweinebäckchen mit Spargel-Gemüse. Kinder fühlen sich auf der großen Wiese wohl, und hübsche Deko gibt's obendrauf von „mit vier Ecken“ Kerstin

ren spritzigen Frühlingstränken natürlich auch die „Spargelschildkröte“ auf der Karte. Beim Hof 6, zum Hinkelstall, gibt's neben Spargelsaumagen und Spargelbratwurst auch Chill-Out-Musik am Freitag sowie am Samstag mit DJ Lubos. Für die Kinder ist hier die Hüpfburg aufgebaut und sonntags ist Zauberer Kali zu Gast.

Die Erpolzheimer Weinprinzessin Paulina I. ist samstags ab 14.30 Uhr von Hof zu Hof unterwegs und lädt zu ihrem Rätsel um Spargel und Wein ein. Die Rätsel-Flyer liegen an den Ständen aus und es winken tolle Preise!

Ob mit dem Rad oder der deutschen Bahn – Erpolzheim ist aus allen Richtungen gut zu erreichen. Parkplätze gibt es im Ort neben dem Sportheim oder auf den gekennzeichneten Flächen. red



Georg Heitlinger (von links), OB Holaschke, Dr. Michael Preusch MdL, Ortsvorsteherin Hannelore Faber, Ekkehard Fritz (Restaurator), Petra Binder (Archivarin), Dieter Maierhöfer (Ortschaftsrat).

BILD: UG/STE

Alte Seifensiederei als Zeitzeugnis

KULTURDENKMAL:

Ältestes Rohrbacher Gebäude neuer Bestimmung übergeben.

Eppingen-Rohrbach. Mit der offiziellen Einweihung der „Alten Seifensiederei – Haus Karg“ wurde eines der ältesten Gebäude im Eppinger Stadtteil Rohrbach seiner neuen Bestimmung übergeben. Nach einer aufwendigen und sensiblen Sanierung ist das nahezu 250 Jahre alte Kulturdenkmal künftig als authentisches Zeitzeugnis früheren Lebens im ländlichen Raum öffentlich zugänglich.

Zahlreiche BesucherInnen nutzen die Gelegenheit, das Gebäude erstmals umfassend zu besichtigen und Einblicke in die Lebens- und Wohnverhältnisse vergangener Generationen zu erhalten. Oberbürgermeister Klaus Holaschke betonte in seinem Grußwort die besondere Bedeutung des Projekts für den Erhalt regionaler Geschichte und Baukultur im Ort: „Mit der Alten Seifensiederei – Haus Karg bewahren wir nicht nur ein historisches Gebäude, sondern ein Stück gelebter Ortsgeschichte. Das ehrenamtliche Engagement der Interessengemeinschaft, die große Unterstützung durch SpenderInnen sowie das gemeinschaftliche

Zusammenwirken vieler Beteiligten sind zugleich ein starkes Zeichen demokratischen Gemeinschaftssinns in Rohrbach.“

Würdigung der Sanierung

In ihrem Rückblick schilderte Ortsvorsteherin Hannelore Faber die Entwicklung des Projekts – von der Initiative über zwischenzeitliche Baustopps und überraschende Erkenntnisse zur historischen Substanz bis hin zu Freilegungs- und Sicherungsarbeiten. Besonderes Augenmerk wurde bei der Sanierung auf den Erhalt historischer Bausubstanz gelegt. Freigelegte Fachwerkstrukturen, erhaltene Wandgestaltungen und sichtbar gemachte historische Bautechniken ermöglichen künftig auch Einblicke in traditionelle und nachhaltige Bauweisen früherer Zeit. Ortsvorsteherin Faber zeigte sich erfreut darüber, dass Rohrbach nun über ein museales Gebäude verfügt: „Das alte Haus vor Rohrbachs Insel hat vieles schon erlebt. Wenn man drinnen steht, kann man sich selbst ein Bild vom kargen Leben im Haus machen“, so Faber

abschließend. Die Sanierung wurde gemeinschaftlich von der Stadt Eppingen, dem Rohrbacher Ortschaftsrat und der Interessengemeinschaft Haus Karg unter dem Dach des Heimatvereins Rohrbach getragen. Neben Fachfirmen leisteten die Ehrenamtlichen rund 200 Arbeitsstunden beim Erhalt des Gebäudes, darunter vor allem Restaurator Ekkehard Fritz. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf rund 174.000 Euro.

Durch Spenden und unentgeltliche Leistungen konnten mehr als 63.000 Euro beigetragen werden. Weitere Unterstützung erfolgte durch rund 46.300 Euro Fördermittel aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) des Landes Baden-Württemberg. Die Stadt Eppingen übernahm den Kauf sowie den verbleibenden Eigenanteil.

Mit der abgeschlossenen Sanierung ist es gelungen, eines der ältesten Gebäude Rohrbachs dauerhaft und möglichst authentisch für kommende Generationen zu erhalten. ug/st

Kunst an Verteilerkästen

SINSHEIM WIRD BUNTER: Graffiti-Künstler Felix Falkner bringt Farbe in die Innenstadt.

Sinsheim. Wer in den vergangenen Wochen in der Innenstadt unterwegs war, dem sind sicher bereits die kunstvoll gestalteten Verteilerkästen aufgefallen. Insgesamt 23 dieser Kästen hat der Graffiti-Künstler Felix Falkner im Auftrag der Stadt Sinsheim besprüht. Seit 2009 ist Falkner in der Szene unter dem Namen „Force of Nature“ bekannt. Dezernatsleiter Ulrich Landwehr hatte die Beauftragung des Künstlers innerhalb des Rathauses angeregt.

Freie Hand für den Künstler

Bei der künstlerischen Gestaltung hat die Stadt dem Künstler freie Hand gelassen. Auf einigen Kästen finden sich nun bekannte Sinsheimer Wahrzeichen wie das Stift Sunnisheim. Andere, wie die drei Kästen vor dem Stadtmuseum, sind in Farbe und Stil an nahestehende Gebäude angepasst. Weitere Kästen in der Allee fügen sich mit ihrer schlichteren, monochromen Gestaltung mit Naturmotiven in die Umgebung der Elsenz ein.

Arbeit über mehrere Monate

Rund ein halbes Jahr hat es gedauert, alle ausgewählten Kästen in der Innenstadt fertigzustellen. Die Kästen waren zuvor



Oberbürgermeister Marco Siesing (r.), Künstler Felix Falkner (M.) und Maler Thomas Kirsch vor dem großen Motiv am Bahnhof Sinsheim.

BILD: STADT SINSHEIM

von Mitarbeitern der Stadt gereinigt und zweifach grundiert worden. Der lange Zeitraum bis zur Fertigstellung ist auch den dazwischenliegenden Wintermonaten geschuldet, während derer es sich bei den vorherrschenden Witterungsbedingungen nicht mit der Sprühfarbe arbeiten lässt. Für einen Kasten benötigt Falkner etwa einen Tag. „Kleine sind auch schon mal in einem halben Tag fertig. Dafür dauert es an anderen Stellen, wie beispielsweise beim großen Motiv am Bahnhof auch

schon mal anderthalb Tage“, führt er aus.

Lob aus dem Rathaus

Oberbürgermeister Marco Siesing zeigt sich von Falkners Arbeit begeistert: „Die Gestaltung der Verteilerkästen ist hervorragend gelungen“, betont er. „Das ist im besten Sinne Kunst im öffentlichen Raum – die Verteilerkästen stehen ja eh.“

Besonders an Falkners Arbeit ist, dass er die Kästen rundum und auch auf der Oberseite besprüht und gestaltet hat. „Das

wirkt sehr viel harmonischer, als wenn nur ein Motiv an der Front aufgesprüht wird“, erläutert der Künstler. Rund 12.000 Euro hat die Stadt für die Kunst an den Kästen ausgegeben, einschließlich der Kosten für Reinigung und Grundierung.

„Die bunten Motive sollen in erster Linie Freude wecken und unsere Innenstadt noch attraktiver machen“, so der Oberbürgermeister. Und er appelliert zugleich an alle, die Kunst im öffentlichen Raum mit Respekt zu behandeln. red

ANZEIGE

Sie hören gut, aber verstehen schlecht?

Die Schädigung der Haarzellen im Innenohr führt dazu, dass Gespräche nicht mehr gut verstanden werden. Eine bahnbrechende Schweizer Innovation löst dieses Problem auf effektive Weise.

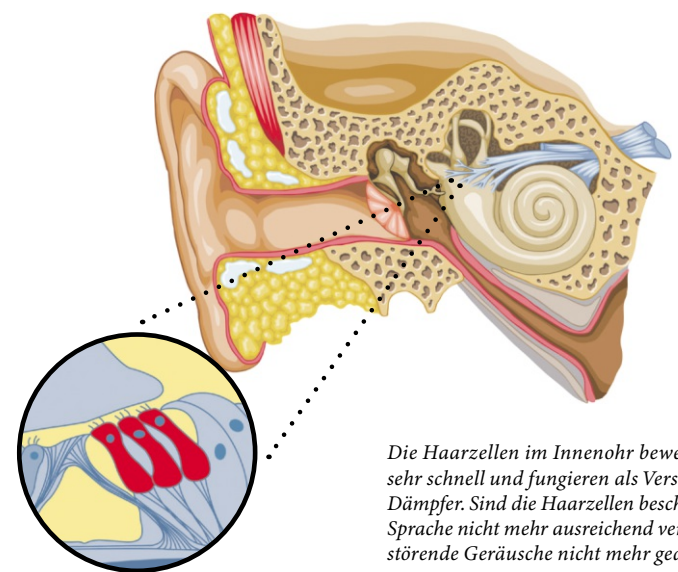
Täglich bemerken viele Menschen, dass sie Schwierigkeiten haben, Gesprächen zu folgen. Sie hören zwar die sprechende Person, verstehen aber nicht richtig, was gesagt wird. Die Ursache dafür ist oft eine Schädigung des Innenohrs. Dabei erschweren Umgebungsgläusche, schlechte Akustik, undeutlich sprechende Personen und Hintergrundmusik das Verstehen zusätzlich.

Schädigung des Innenohrs

Haarzellen im Innenohr sorgen für Anpassungen im Klang. Sind diese Zellen beschädigt, hören Sie leise Geräusche noch leiser und laute Geräusche erscheinen Ihnen hingegen lauter! Durch störende Umgebungsgläusche sind Gespräche dann nicht mehr gut zu verstehen. Die revolutionären Hörgeräte von Phonak lösen dieses Problem zielgerichtet.

Hervorragende Klangqualität

Die speziell in der Schweiz entwickelten Phonak-Geräte sind mit modernster Technologie ausgestattet. Dadurch ist der Klang von ausgezeichneter Qualität und das Klangspektrum sehr breit. Hinzu kommt, dass der leistungsstarke Lautsprecher sehr nah am Trommelfell sitzt. Dies sorgt für eine optimale Schallübertragung und ein ultimatives Hörerlebnis. So können Sie wieder aktiv an allen Gesprächen teilnehmen. Darüber hinaus sorgt das einzigartige weiche Material für einen hohen Tragekomfort. Sie merken kaum, dass Sie ein Hörgerät tragen.



Die Haarzellen im Innenohr bewegen sich sehr schnell und fungieren als Verstärker und Dämpfer. Sind die Haarzellen beschädigt, wird Sprache nicht mehr ausreichend verstärkt und störende Geräusche nicht mehr gedämpft.

Testpersonen gesucht!

Mit besonderer Beratung und Service sind die Phonak-Hörlösungen in Deutschland bei GEERS erhältlich. Aktuell sucht GEERS Testpersonen für die revolutionären Phonak-Hörgeräte. Kennen Sie die vorhin beschriebene Situation, möchten Sie wieder gut hören und diese neue Technologie in der Praxis testen? Dann laden wir Sie herzlich dazu ein, an unserer Studie teilzunehmen. Sie können die Phonak-Geräte 10 Tage lang kostenlos und unverbindlich in verschiedenen Hörsituationen aus-

probieren. Ihre Testphase schließen wir mit einem kurzen Interview ab, bei dem wir Sie nach Ihren Erfahrungen fragen.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bis zum 31. August als Testperson an. Gehen Sie dazu auf www.geers.de/termin oder rufen Sie unter 0800 724 000 261 an. Die Teilnahme ist kostenlos und völlig unverbindlich! Melden Sie sich noch heute an und erleben Sie die Vorteile der Phonak-Hörlösungen.

Jetzt anmelden:

kostenlos und unverbindlich unter **0800 724 000 261** oder auf www.geers.de/termin

„Ich habe gemerkt, dass ich Gesprächen nicht mehr richtig folgen konnte. Das war sehr unangenehm. Dank GEERS kann ich Gespräche wieder voll und ganz genießen. Ich empfehle jedem, den Test zu machen und den Unterschied selbst zu erleben!“



GEERS

GEERS ist eine Marke der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

Code für Fachgeschäft



BAZ IMPRESSUM

Badische Anzeigen Verlags-GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Geschäftsführer:
Florian Kranefuß
Robert Schmidlein
Bernd Masal

Mediac:
HAAS Media GmbH
Franziska Jaster

Redaktion:
HAAS Publishing GmbH
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Druck:
HAAS Druck GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Sabine Schirra **BAZ**
Account Managerin

Ihre Ansprechpartnerin für:
Sinsheim, Angelbachtal, Zuzenhausen,
Kirchardt, Waibstadt, Eppingen,
Neckarbischofsheim, Gemmingen,
Sulzfeld, Ittlingen, Oberderdingen,
Kürnbach, Zaisenhausen, Meckesheim

Kontakt:
Telefon: 07261 86276-10
s.schirra@haas-mediengruppe.de

HAAS MEDIENGRUPPE

BAZ
BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG
HEIDELBERG

Schon gewusst?
Sie finden jobmorgen.de jetzt auch auf Facebook!

Folgen Sie uns und bleiben Sie immer informiert über aktuelle Stellen.

job morgen.de
facebook.com/jobmorgen.de

„Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp

Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

azp
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe:
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergstraße Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.

Musik, Unterhaltung, Genuss und eindrucksvolle Lichtmomente

VOLKSFEST MIT STRAHLKRAFT: Tausende von Besuchern strömten zum Angelbachtaler Pfingstmarkt.

Ursula Gross

Angelbachtal. Der Angelbachtaler Pfingstmarkt hat auch in diesem Jahr wieder Tausende Besucher in den Eichersheimer Schlosspark gelockt und sich einmal mehr als eines der beliebtesten Volksfeste der Region präsentiert. Drei Tage lang wandelte sich das weitläufige Gelände rund um das Wasserschloss in eine lebendige Festmeile voller Musik, Unterhaltung, Genuss und eindrucksvoller Lichtmomente.

Festlicher Auftakt
Höhepunkte waren neben der traditionellen Eröffnung mit Fassenstich vor allem die stimmungsvolle Schlossparkbeleuchtung am Sonntagabend sowie das abwechslungsreiche Programm für die ganze Familie. Bereits am Pfingstamstag herrschte reges Treiben im Schlosspark. Bürgermeister Frank Werner eröffnete gemeinsam mit Herold Peter Hesch offiziell den Pfingstmarkt. Auch dieses Jahr wies der Herold die edlen Herren und stolzen Maid darauf hin, dass es strikt verboten sei, Streit vom Zaune zu brechen. Vielmehr sollten die Herren ihren Frauen genügend Silberlinge aushändigen, damit diese einkaufen und dem Genusse fröhnen können. „Lasset alle Sorgen und Nöte zu Hause und genießt das Fest“, so der Herold, der abschließend fest-

stellte: „Gott muss ein Angelbachtaler sein, so eine Hitze habe ich beim Pfingstmarkt noch nie erlebt.“ Bürgermeister Frank Werner hob hervor, dass der Angelbachtaler Pfingstmarkt alljährlich aufs Neue eine riesige Herausforderung sei. „Nach dem Pfingstmarkt ist vor dem Pfingstmarkt, was die Planungen angeht.“ Dies sei nur zu stemmen durch das große Engagement der Helferinnen und Helfer, durch das engagierte Team der Gemeinde, der Aussteller und aller Mitwirkenden, betonte das Gemeindeoberhaupt, verbunden mit einem Dankeschön an alle. Auch den Ersthelfern wie DRK, Polizei, Feuerwehr und THW dankte er für ihre Bereitschaft und ihren Einsatz. Nicht vergessen zu erwähnen wurde auch die hervorragende Zusammenarbeit mit der Stadt Sinsheim. „Unsere Verwaltungsgemeinschaft ist einfach nur Spitze“, so der Bürgermeister. Schon zur Eröffnung konnte Frank Werner einen großen Reigen an Ehrengästen begrüßen. Unter anderem den neu im Amt positionierten Landrat Manuel Just, MdB Prof. Dr. Lars Castellucci, MdL Dr. Albrecht Schütte, zahlreiche Bürgermeister und Gemeinderäte der Region, darunter den Sinsheimer Bürgermeister Bernd Kippenhan, Sinsheimer Ortsvorsteher, alle Angelbachtaler Gemeinderäte, Kreisräte sowie



Ein Prosit auf das Angelbachtaler Pfingstmarkt-Festival. Ehrengäste genießen das köstliche Maß nach dem Fassenstich. BILDER (4): URSULA GROSS

Vertreter der Banken und Kirchen. In einem kurzen Abriss ging Frank Werner auf das großartige Festivalprogramm der kommenden Tage ein und forderte die Besucher auf, ausgiebig davon Gebrauch zu machen.

Besuch aus Ohio
Als Ehrengast sprach auch Lauren Hecker ein paar Worte. Sie ist die Ur-Ur-Ur-Ur-Enkelin des in Eichersheim geborenen Kämpfers der 1848er-Revolution, Friedrich Hecker, der später in die USA emigrierte. Sie war aus Ohio angereist und verbrachte zwei Wochen in Angelbachtal. In diesem Zusammenhang verwies der Bürgermeister auf das große Hecker-Festival, das Ende Juli geplant ist und zu dem insgesamt 21 Nachfahren Heckers erwartet werden. Für die musikalische Begleitung der Eröffnungszeremonie sorgte der



Bürgermeister Frank Werner und Herold Peter Hesch eröffnen den Angelbachtaler Pfingstmarkt.

Fanfarenzug Mühlhausen, bevor man gemeinsam zum traditionellen Fassenstich schritt. Lag es an der Hitze oder an dem widerspenstigen Hahn, der sich einfach nicht einschlagen lassen wollte? Das war nicht zu ergründen, in jedem Fall aber musste sich Bürgermeister Wer-



Voller Einsatz des Bürgermeisters beim traditionellen Fassenstich.



Lauren Hecker freute sich über die Eröffnung.

Abschluss des ersten Festtages bildete das große Höhenfeuerwerk, das den Himmel über dem Schlosspark in ein farbenprächtiges Lichtermeer verwandelte.

Leuchtender Sonntag
Der Pfingstsonntag stand ganz im Zeichen der traditionellen Schlossparkbeleuchtung. Schon tagsüber lockten Kinderaktionen, Dampfisenbahn, Gewerbeschau, Vereinsvorführungen und musikalische Unterhaltung zahlreiche Besucher nach Angelbachtal. Am Abend zeigte sich der Schlosspark dann von seiner besonders beeindruckenden Seite: Mehr als 50.000 bunte Lichter, illuminierte Wege, die Regenbogenallee sowie zahlreiche kunstvolle Lichtinstallationen verliehen dem historischen Gelände rund um das Wasserschloss eine einzigartige Atmosphäre. Musikalisch wur-

de der Abend von den „Heidelberg & District Pipes and Drums“ sowie mehreren Liveacts begleitet. Hinzu kamen Ballonglöhnen, Modellballone, Seifenblasenkünstler und verschiedene Showeinlagen, die Groß und Klein begeisterten. Ein weiterer Höhepunkt war die große Musik-Lasershow am Wasserschloss, die mit eindrucksvollen Licht- und Klangeffekten für Gänsehautmomente sorgte und von den Besuchern mit großem Applaus gefeiert wurde. Auch am Pfingstmontag riss der Besucherandrang nicht ab. Besonders beliebt waren erneut die Familienangebote und Kinderaktionen im Schlosspark. Viel Aufmerksamkeit erhielt zudem der traditionelle Ruderbootwettbewerb mit Surfbrett-Rennen auf dem Schlossteich, bei dem die Teilnehmer mit viel Spaß und Ehrgeiz an den Start gingen. Live-Musik und DJ-Unterhaltung rundeten das Programm ab und sorgten für einen gelungenen Abschluss des dreitägigen Festwochenendes. Mit seinem abwechslungsreichen Programm, der besonderen Atmosphäre und dem großen Engagement der Vereine, Helfer und Organisatoren erwies sich der Angelbachtaler Pfingstmarkt erneut als Publikumsmagnet und als echtes Aushängeschild für die Gemeinde und die gesamte Region.

Der Rätselspaß in Ihrer BAZ

dänische Flagge	Gerücht	Auto der ehem. DDR (Kw.)	knausern	Obstinneres	politisches Gemeinwesen	griechische Unheils-göttin	Porzellanver-zierung	kleine Vogel-volieren	Hub-schrauber (Kw.)	Wider-schein	ein-farbig	arbeits-unlustig	hart, unbeug-sam	Wahl-zettel-behälter	graf. Ent-wickler	kostbar, selten	dt. Grand-Priz Ge-winnerin	duschen	
Erk-un-dung plus		1		Kohlen-hydrat der Pflanzen					Rund-funk-sprecher					portug. Insel vor Afrika					
eine Fleisch-speise	Schiffs-lein-wand	Siegerin im Wett-kampf				Gottes Gunst	Bewels der Ab-wesen-heit				Frau des Aga Khan	Fremd-wortteil: zwischen				mada-gassischer Halbaffe	ein Kunst-stoff	Wende-ruf beim Segeln	
			indische Laute	Süß-gras-gewächs	eingele-gtes Hühner-produkt		Ausruf des Nichtge-fallens	jeder ohne Aus-nahme	organ. Stück-stoffver-bindung	inneres Hohl-organ		Vorname d. Wlne-house † 2011	Haupt-stadt von Thailand	Wein-sorte		japani-scher Wall-fahrtsort		6	
kloster-liches Stift	Staat in West-afrika	Ältesten-rat			Israelischer Poli-tiker †	alter Name von Myanmar				ein Erzengel				9	ehem. Name von Tallinn	Wind-schatten-seite			
Kloster-leiterin				fertig kochen	Stoff-hülle			un-menschlich			dt. Maler in London † 1783		Stein-wand	Welter-neuerer der Moslems	roter Edel-stein		Exil von Kaiser Wil-helm II.	kleine Deich-schleuse	
	3	männ-liche Hanf-pflanze	Splek-karten ausstellen			ein Vorname Konsa-lik													
Wurm-ter	Kinder-fahrzeug	ver-hängnis-voll			un-wichtig				Abend-mahl-schale (Sage)					Faust-kämpfer		Kon-serven-gefäß			
festliches Abend-essen			eine Chemle-faser	Fremd-wortteil: zwei					ein Erd-achsen-punkt	Bart-schur				weib-licher Adels-titel			Staat in Süd-amerika	Ichbezo-gener Mensch	Sprache im antiken Rom
süd-deutsch: Haus-flur	ein Baustoff		Fakul-tätsvor-steher		aslat. Staaten-verbund (Abk.)	ein Rhein-felsen			eine Kunst-leder-marke	alt-römi-sche Silber-münze	ein Sakra-ment			Fremd-wortteil richtig	blendend hell				Frosch-lurch
Bundes-land von Oster-reich	orienta-lisches Fleisch-gericht	kein Ende findend			5		heilig in span. Städte-namen	festen TV-Frequenz	orienta-lische Märchen-figur	Autor von 'Ariane' † 1931	Wand-ver-zierung					germa-nische Sagen-gestalt	un-modern (engl.)		
Maß-nahme			Früh-stücks-speck (engl.)	Fasten-monat der Moslems			ein Indo-germane	Ausbil-dungszeit		alt-schreib-gerät				Int. Kfz-Z. Argen-tinen	stür-zende Schnee-masse			Schnee-gleit-brett	10
		Strick	Ver-kehrs-zeichen (Mz.)								Pleite, Bankrott	Strom durch Köln							
Geistes-blitz	Wurzel-gemüse	der Teufel		Fabel-name für den Fuchs	Edel-stein-gewicht				poetisch: Wunsch		Schoko-laden-grund-stoff			zeit-weißig nicht essen					
männ-liche Katze			nord-amerika-nisches Wildrind	Vor-schrift				Rücken-stütze des Stuhls	früher als					dt. Recht-schreib-buch	Auflösung des letzten Rätsels				
	hinduist. Gesell-schafts-schlicht	Schlag-zahl-an-gabe b. Golf		Teil des Mittel-meers	alt-römi-scher Grenz-wall				2	Wort am Gebets-ende	Teil des Beins				P I B Z M T B H E P M L E A M E R I K A M I K R O B E A U S R E D E M U R A E N E A L M I U R A L T I A N R U F D I L I A S G O K A E S T H E T J S T U R Z T S E N K E G T O B E N R E N T E K D E P O T D S O R E T G I E R A L I E S E E L E G A T N G A L A N M O R A E N E A L I E T A I W A N E S D A T U M K O P I L O T A E K E L N H E L L B U N S E R M E N E M T E E S T U N T E P L L M E I N E F S I T U D A T Z E T E G L G S O T U N O N S T O P E I S T L A U T E D E H N B A R Y N R T H E G E R E E N A K T S L A N G T U N R G U L K B G H E R T E K E A E R D O E L B E I N Z A H L B O T I N G H E R F I N A L E A L O E N P E D A L M S U E R B P S A E N D A S B M M A G E R T I N N I G I E S S I G Z E M E N T A B B A U K W U M M E L B O O T E I R E M M S O L A R M S C H O N E E E S T A S T E L L P E R T H R A S T I N E R O E A L T E R A B A N T R I E B N F O R T U N A R E R B S E O E L E L A U T L O S O B E L I S K K O E N N E N L L E D Y W A Y N E				
Kälber-ferment	von geringer Größe		Stand des 'Blauen Blutes'	Sauer-stoff auf-nehmen			englisch: uns	Ruf, Ansehen		poetisch: Unwahr-heit	Strom-speicher (Kw.)			11					
		persönl. Geheim-zahl (Abk.)	Warn-farbe	Pluspol															
Tafel-wasser	abwei-send, prüde			Abk.: Leicht-metall	Teil mecha-nischer Uhren		Teil mecha-nischer Uhren		8		US-kanadi-scher Grenz-see								
			Mond-finster-nis					vergnügt lautlos lachen											
Halte-stelle	deutsche Vorsilbe		Islam. Rechts-gelehr-ter				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

Volksleiden Reizdarm: Ist das die wahre Ursache?

Aktuelle Forschungsergebnisse könnten das Rätsel um das mysteriöse Leiden lösen

Es ist ein Rätsel, fast so alt wie die moderne Medizin selbst: Warum leiden so viele Erwachsene immer wieder unter Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen und Blähungen – ohne dass eine Ursache zu identifizieren ist? Bereits vor über 2000 Jahren beschrieb Hippokrates einen Patienten mit unerklärlichen Darmbeschwerden. Genau wie er tappten Ärzte und Wissenschaftler noch über Jahrhunderte, ja sogar Jahrtausende hinweg im Dunkeln – ohne herauszufinden, wodurch dieses mysteriöse Leiden ausgelöst wird.

Während die Medizin riesige Fortschritte machte und durch die Entdeckung von Antibiotika, Impfungen sowie immer neuen Wirkstoffen selbst seltene Krankheiten behandelbar wurden, blieb die Ursache dieser wiederkehrenden Darmbeschwerden weiterhin unentdeckt.

Mit der Zeit entwickelte sich für diese unerklärlichen Beschwerden das Bild des „gereizten Darms“, später formte sich der Begriff des Reizdarmsyndroms.

Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse werfen ein neues Licht auf mögliche Ursachen – und machen zugleich Millionen Reizdarm-Betroffenen Hoffnung.

Was ist ein Reizdarmsyndrom?

Ein Reizdarmsyndrom äußert sich in wiederkehrenden Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen und Verstopfung, welche im Wechsel, in Kombination oder auch einzeln auftreten können und in ihrer Intensität, Häufigkeit und Dauer variieren. Für Betroffene stellt dies eine erhebliche Belastung im Alltag dar, die die Lebensqualität stark



einschränken kann. Aktuelle Zahlen des Barmer Arztreports zeigen, dass sich dieses Beschwerdebild in den vergangenen Jahren zu einer echten Volkskrankheit entwickelt hat: Mittlerweile leiden schätzungsweise 11 Millionen Deutsche unter einem Reizdarm, Tendenz steigend.¹

Forschungsergebnisse zeigen mögliche Ursache

Aktuelle Studienergebnisse kommen nun zu dem Schluss,

dass häufig eine geschädigte Darmbarriere die Ursache des Reizdarmsyndroms ist. So fanden amerikanische Forscher heraus, dass die Darmbarriere einer Patientengruppe mit wiederkehrenden Darmbeschwerden ungewöhnlich durchlässig, geradezu löchrig war. Wissenschaftler betitelten dies im Englischen mit dem Schlagwort „Leaky Gut“, auf Deutsch „durchlässiger Darm“. Durch

diese kleinsten Schädigungen der Darmbarriere können Erreger oder ungewünschte Stoffe in die Darmwand eindringen und das Darmnervensystem reizen – was zu den typischen Symptomen wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen führen kann.²

Durchbruch in der Forschung

Auf Basis dieser Erkenntnisse begab man sich auf die Suche nach einer wirksamen Lösung.

Dabei stießen italienische Wissenschaftler auf einen ganz speziellen Bifido-Bakterienstamm: B. bifidum MIMBb75. Das Besondere: Dieser Bakterienstamm besitzt die einzigartige Fähigkeit, sich physikalisch an die Darmepithelzellen anzulagern – bis zu 10 000-mal stärker als vergleichbare Stämme.

Das Forscherteam stellte sich daraufhin die folgende Frage: Können durch einen Stamm, der sich so stark an die Darmbarriere anlagert, auch wiederkehrende Beschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen und Blähungen zurückgehen?

Um eine Antwort auf diese Frage zu bekommen, führten sie eine wissenschaftliche Studie nach dem höchsten wissenschaftlichen Standard, dem sogenannten Goldstandard, durch. Das Ergebnis war ebenso beeindruckend wie eindeutig: Bei den Patienten mit einem Reizdarm, die den speziellen Bakterienstamm bekommen hatten, konnte eine deutlich höhere Verbesserung der Beschwerden festgestellt werden als in der Kontrollgruppe mit Placebo. Die Wirksamkeit

des Bakterienstammes bei Reizdarmbeschwerden konnte demzufolge eindrucksvoll belegt werden.³

Erfahrungen mit B. bifidum HI-MIMBb75

Der Bakterienstamm B. bifidum MIMBb75 ist in seiner nochmals weiterentwickelten, hitzeinaktivierten Form exklusiv im Medizinprodukt Kijimea Reizdarm PRO enthalten, das mittlerweile zu den meistverkauften Präparaten gegen Reizdarmbeschwerden in ganz Europa gehört.⁴ Dieser Erfolg spiegelt sich auch in vielen Nutzerbewertungen wider. So schrieb Nutzer Hugo B.: „Es half mir mit meinem Reizdarm echt super. Die Beschwerden hatte ich seit Jahren. Jetzt habe ich zum ersten Mal für längere Zeit ‚Ruhe‘ im Darm!“

Der Bakterienstamm gilt zudem als gut verträglich, Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Kijimea Reizdarm PRO ist rezeptfrei in der Apotheke erhältlich, kann aber auch ganz bequem direkt beim Hersteller unter www.kijimea.de erworben werden.

Kijimea Reizdarm PRO

- ✓ Mit dem einzigartigen Bakterienstamm B. bifidum HI-MIMBb75
- ✓ Bei Reizdarmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen
- ✓ Wirksamkeit bei Reizdarm klinisch belegt⁵

Für Ihre Apotheke:
Kijimea Reizdarm PRO
(PZN 15999676)



www.kijimea.de

¹Straub C et al. Arztreport 2019 – Pressemappe, 2019. • ²Wood JD. Effects of bacteria on the enteric nervous system: implications for the irritable bowel syndrome. Journal of clinical gastroenterology, May-Jun 2007; 41 Suppl 1, 7-19. • ³Guglielmetti S et al. Randomised clinical trial: Bifidobacterium bifidum MIMBb75 significantly alleviates irritable bowel syndrome and improves quality of life – A double-blind, placebo-controlled study. Aliment Pharmacol Ther. 2011;33(10):1123-1132. • ⁴Insight Health, DE, AT, ES, IT, MAT 12/2025. • ⁵Andresen V et al. Heat-inactivated Bifidobacterium bifidum MIMBb75 (SYN-HI-001) in the treatment of irritable bowel syndrome: a multicentre, randomised, double-blind, placebo-controlled clinical trial. Lancet Gastroenterol Hepatol. 2020 Jul; 5(7): 658-666. • Name des Betroffenen geändert.

KIJIMEA®

AUS DER FORSCHUNG. FÜR DEIN LEBEN.

Was tun bei Hämorrhoiden?

Wenn es am Po brennt, juckt oder nässt, sind häufig Hämorrhoiden die Ursache. Lindaven sagt diesem Problem diskret und unkompliziert den Kampf an. Die rezeptfreien Arzneitropfen werden einfach mit Wasser eingenommen und wirken dort, wo Hämorrhoiden entstehen: im Körperinneren.

Was viele nicht wissen: Jeder hat Hämorrhoiden! Hämorrhoiden sind Gefäßpolster, die zusammen mit den Schließmuskeln den Darmausgang abdichten. Vergrößern sich die Hämorrhoiden dauerhaft, weil

sich Blut in ihnen staut, sprechen Mediziner von Hämorrhoidalleiden. Ursache hierfür kann zum Beispiel regelmäßiges, zu starkes Pressen beim Toilettengang sein. Sind die Hämorrhoiden vergrößert, reibt der Stuhl daran. Dies kann zu Entzündungen führen, die sich z. B. durch Brennen, Juckreiz und Nässen bemerkbar machen.

Hämorrhoiden anders bekämpfen

Die einzigartigen Arzneitropfen Lindaven bekämpfen Hämorrhoiden dort, wo sie ent-



stehen: im Körperinneren. So kann z. B. der enthaltene Wirkstoff Hamamelis virginiana Entzün-

dungen hemmen. Außerdem trägt er dazu bei, dass sich die Blutgefäße wieder zusammenziehen, wodurch die Vergrößerung der Hämorrhoiden zurückgehen kann. Zudem enthält Lindaven Sulfur, welches laut Arzneimittelbild erfolgreich bei heftigem Brennen und Jucken eingesetzt wird. Die Arzneitropfen werden einfach in einem halben Glas Wasser eingenommen und haben keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen.

Der Vorteil: Dank der Tropfenform kann Lindaven ganz einfach in einem halben Glas Wasser eingenommen werden und ist somit praktisch und diskret in der Anwendung.

Für Ihre Apotheke:
Lindaven
(PZN 14264889)



www.lindaven.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden
LINDAVEN: Wirkstoffe: Aesculus hippocastanum Dtl. D3, Collinsonia canadensis Dtl. D3, Hamamelis virginiana Dtl. D2, Lycopodium clavatum Dtl. D5, Sulfur Dtl. D5. Homöopathisches Arzneimittel bei Hämorrhoiden. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit oder in Kombination sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

KRAFTFAHRZEUGE

autostahl
Wiesenstr. 12 · 74889 Sinsheim-Reihen
Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 8-12 Uhr
E-Mail: post@autostahl24.de
Tel. 0 72 61 / 6 19 36
KFZ-Reparaturen schnell und fair seit über 50 Jahren
Pkw-Reparaturen aller Fabrikate und Baujahre
Karosserie-, Schweiß- und Lackarbeiten
Oldtimer-Service

KFZ-KAUFGESUCHE

Wir kaufen Motorräder
Aller Marken, Alle Modelle
Auch mit Mängel, Unfall oder Standschaden
Zahle Höchstpreis!
0173 3087449
06158 6086988

Bergsträßer KFZ-Ankauf

KAUFE AUTOS
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/mobile,
Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006 und 0174/6004673



ANKAUF von
Traktoren/Baumaschinen/Stapler/Jetski/
Boote/Bagger/Anhänger

Bitte alles anbieten
06258-5089921 0174-1870081

Kaufe Wohnmobile, Wohnwagen
Zustand egal, alles anbieten, zahle bar.
Auch mit Mängeln und Schäden.
0177-3105303

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für
Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort
Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306 • Tel.: 06258/5089921

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer,
Traktoren, Bagger. Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988 • 0173 - 3087449

KAUFE ALLE WOHNMOBILE UND
WOHNWAGEN
AUCH MIT MÄNGEL UND
SCHÄDEN
ZAHLE BAR UND
HÖCHSTPREISE
0174 187 0081 • 06258 5089921

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen
Alle Marken Alle Modelle - Bj1980 bis 2025
Auch mit Mängel oder Wasserschaden.
Bis zu 200€ Bonus bei erfolgreichem Verkauf
0173 3087449 oder 06158 6086988
Sofort Bargeld! oder Überweisung

HEIRAT & BEKANNTSCHAFTEN

Attraktive Witwe Sonja 66 J. bin seit kurzem in Rente und fühle mich sehr einsam, so allein in meiner Wohnung. Der Sommer kommt mit großen Schritten und die Grillzeit ist eröffnet. Ich liebe es im Garten zu Grillen und das Leben zu genießen. Willst du das auch? Dann melde Dich einfach.ü.Pv 01796823019

Liebevolle Kathrin 47 schlank, sportl. im mediz. Bereich tätig, möchte so gerne glücklich zu zweit durch das Leben gehen. Wo kann ich Dich finden! Bitte melde Dich gleich. ü.Pv Tel/sms 01607998576

SOFORT BARZAHLUNG für Ihren Gebrauchtwagen! Ankauf von PKW's, auch mit Unfall/Motorschaden und ohne TÜV! DÜLLER Automobile Wiesloch, 0176 / 23157167 od. 06222 / 6859041

Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, auch mit Mängeln, bitte alles anbieten. Zahle bar und fair. 0 176 - 20951523 und 06158 - 7488214

ZWEIRÄDER

Suche Mofa, Moped, Motorrad, auch reparaturbedürftig unter der Rufnummer 0157 57609007

WOHNMOBILE

Wohnmobil Citroen, Jumpy, Bj. 14, Diesel, 110tkm, TÜV neu, WC, Klappbett (2 Pers.), Wasser, Gaskocher, VK 12500,-. 0176/31773312

STELLENANGEBOTE



„Dein erster Job! - 2 Stunden pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, in deinem Wohnort.

Mindestalter 13 Jahre.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de



Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Süddeutschen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzinger Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.

STELLENGESUCHE

Deutscher Handwerkseselle Maler - Pflaster - Vinyl - Mauern verputzen usw. hat Termine frei. ☎ 0152-5100192

Wir bringen Menschen zu Jobs und Jobs zu Menschen BAZ

FLOHMARKT

Advertisement for a flea market with various items for sale like furniture, tools, and electronics.

Kleinanzeigen/Fließtext

Buchen Sie jetzt auf unseren Flohmarktseiten

BAZ am Freitag (Mindestberechnung 3 Zeilen) Anzeigenschluss: dienstags, 12.00 Uhr

Bergsträßer- und Badische Anzeigen-Zeitung (über 230.000 Exemplare) Ortspreis für 3 Zeilen 23,11 € jede weitere Zeile 5,78 € mit Bild zusätzlich 15,00 €

Information und Anzeigenaufnahme: + 49 (0) 621 392-2360 baz.anzeigen@haas-mediengruppe.de



VERKÄUFE

Sa. 30.5. Riesen-Trödelmarkt Heidelberg Messplatz, Kirchheimer Weg, 6-14 Uhr, Platzvergabe ab Freitag 18 Uhr, person Märkte 06322 - 95 99 95

Großer Flohmarkt, Do. 04.06., 68642 Bürstadt, EKZ EDEKA, 9-16 Uhr, person Märkte 06322 95 99 95

Großer FLOHMARKT !! MOS-Neckarelz: MESSPLATZ Sa. 06.06.: 8-16 Uhr Jeder kann ohne Reservierung mitmachen!! www.flohmarkt-raebiger.de - Tel./whatsapp: 0171-2024857

DIENSTLEISTUNGEN

WINTERGARTEN- & FENSTERREINIGUNG FÜR ANSPRUCHSVOLLE KUNDEN. ZUVERLÄSSIG & PÜNKTLICH. ☎ 06202 6654061

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

IMMOBILIEN

FERIENWOHNUNGEN

Moderne FeWo in La Mata (Alicante) mit Meerblick. Top-Lage: Strand nur 2 Minuten entfernt. WhatsApp: 0172 7388333

VERMIETUNGEN

Hoffenheim, helle Einliegerwohnung, separater Eingang, 2 Zimmer, Küche, Bad (Dusche) und Abstellraum, 52 qm, mit Ausen-sitzgelegenheit, Fußbodenheizung, incl. Einbauküche, Kaltmiete 420 €, 130 € NK + HK Vorauszahlung, 2 MM Kautions ab 01.07.26 zu vermieten. ☎ 2039934 MM 68167 Mannheim

KONTAKTE

BIENENSTOCK EROS CENTER

www.bienenstock-heidelberg.de

Vokalensemble probt „Polarlichter“

KLANGREISE IN DEN NORDEN: Chor sucht erfahrene Sänger.

Sinsheim. Das Vokalensemble hat unter seiner neuen Chorleiterin Carmen Schrötel mit den Proben zu einem Konzert am 17. und 18. Oktober begonnen. Unter dem Titel „Polarlichter“ wird Chormusik aus Skandinavien zu hören sein mit Werken von Ola Gjeilo, Marten Jansson, Kim André Amesen und anderen. Der Chor wird ergänzt durch Instrumentalisten von Concerto Camerata und Solopartien. Die Proben finden jeweils donnerstags von 19 Uhr bis 21 Uhr im Großen Musiksaal des Wilhelmi Gymnasiums Sinsheim statt. Außer für jenes



Das Vokalensemble Sinsheim probt unter neuer Leitung von Carmen Schrötel und freut sich über neue Sänger.

Konzert probt der Chor einige Beiträge für das Landesmusikfestival, das am 20. Juni in Sinsheim stattfindet. Interessierte und chorerfahrene Sänger sind herzlich willkommen. ug/ibe

„Wilde Sau“-Tafelrunde

Neckarbischofsheim. Im Schloss findet am Donnerstag, 18. Juni, ab 18 Uhr die „Wilde Sau“-Tafelrunde des Naturparks Neckartal-Odenwald in Kooperation mit der Stadt Neckarbischofsheim statt.

Genuss aus heimischer Jagd Die Gäste erwartet ein besonderer Abend rund um regionales Wildschweinfleisch aus heimischer Jagd. Begleitet wird das mehrgängige Menü von kurzweiligen Talkrunden zwischen den Gängen mit Einblicken in das Projekt „Wilde Sau“, das Leben der Wildschweine und die Jagd im Naturpark. Das Projekt „Wilde Sau“ verbindet Natur, Jagd und Regionalität auf authentische Weise und macht regionales Wildbret als hochwertigen Genuss aus dem Naturpark erlebbar. Mit der Tafelrunde möchte der Naturpark Neckartal-Odenwald regionale Lebensmittel, die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen und die Bedeutung heimischer Jagd stärker in den Mittelpunkt rücken.



Die gelben Blütenblätter eines seltenen Magnolienbaums setzen auf dem Teich leuchtende Akzente.

Goldene Blüten auf stillem Wasser

BLICKWINKEL: Von Ottmar Ossinger.

Reichartshausen Auf der stillen Oberfläche des Teichs treiben leuchtend gelbe Blütenblätter eines seltenen gelben Magnolienbaums, wie er nur selten zu sehen ist. Gemeinsam mit den weichen Spiegelbildern auf dem Wasser entfalten sie einen besonders reizvollen Anblick. Licht, Farbe und Reflexion verbinden sich zu einer fast märchenhaften Szenerie, die zugleich zart und eindrucksvoll wirkt.



Bei der „Wilde Sau“-Tafelrunde dreht sich alles um regionales Wildbret und Einblicke in Jagd und Naturpark.

Die gelben Blätter liegen wie kleine Farbtupfer auf dem dunklen Wasser und verleihen dem Teich eine warme, lebendige Note. Gerade im Zusammenspiel mit den Spiegelungen entsteht ein stimmungsvolles Naturbild voller Ruhe und Eleganz. Ottmar Ossinger hat diesen besonderen Blickwinkel eingefangen und damit die ungewöhnliche Schönheit des seltenen Magnolienbaums auf poetische Weise sichtbar gemacht.

Haben Sie auch einen schönen Blickwinkel? Einfach ein Bild zusenden an die Redaktion: holzhaeuser@haas-publishing.de

AUS DER GESCHÄFTSWELT

ANZEIGE

NOCH BIS 14. JUNI FÜR DEN BÜRGERPREIS BEWERBEN

Sparkasse Kraichgau zeichnet ehrenamtliches Engagement aus

Bruchsal. Unter dem Motto „Engagiert im Kraichgau: gut für die Menschen – gut für die Region“ zeichnet die Sparkasse Kraichgau bereits zum 22. Mal Menschen aus, die sich ehrenamtlich für ein starkes gesellschaftliches Miteinander einsetzen. Begleitet und unterstützt wird die Aktion von den Bundestagsabgeordneten und Kommunen der Region sowie von den Badischen Neuesten Nachrichten und der Rhein-Neckar-Zeitung.

ment ist der Herzschlag unserer Gesellschaft. Wir freuen uns, mit dem Bürgerpreis einmal mehr außergewöhnliche Menschen und Projekte aus dem Kraichgau zu ehren, die mit ihrem Einsatz eine nachhaltige Zukunft für uns alle gestalten“, erklärt Norbert Griebhaber, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Kraichgau. „Egal ob sozial, kulturell, sportlich oder ökologisch – wir wollen vor allem diejenigen in den Mittelpunkt stellen, die mit Leidenschaft und Herzblut eine positive Veränderung bewirken.“

Die Region Kraichgau lebt vom Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger, die sich aktiv in Vereinen, Projekten und Initiativen einbringen. Sie schaffen eine lebendige, zukunftsfähige Region. Der Bürgerpreis möchte diesen Einsatz sichtbar machen und für

eine noch breitere Anerkennung sorgen. Noch bis 14. Juni können Bewerbungen und Vorschläge ganz einfach unter www.sparkassekraichgau.de/buergerpreis eingereicht werden. Eine umfassende Beschreibung des Engagements sowie Fotos können ebenfalls beigefügt werden. Über den QR-Code gelangt man direkt zum Bewerbungsformular. pr/ug



Sinsheimer Tänzer auf Erfolgskurs

TSC ROT-GOLD: Silber bei der Deutschen Meisterschaft Süd und zweiter Platz beim Weltranglistenturnier in Prag

Sinsheim. Der TSC Rot-Gold Sinsheim war bei der Deutschen Meisterschaft Süd in Würzburg und beim Weltranglistenturnier in Prag erfolgreich vertreten. Insgesamt 70 Paare sämtlicher Altersklassen fanden den Weg nach Würzburg zu den Süddeutschen Meisterschaften sowie den Landesmeisterschaften in der Kombination des Landestanzsportverbandes Bayern und des Tanzclubs Rot-Gold Würzburg. Mit dabei waren auch Petra Lessmann und Alexander Hick vom Tanzsportclub Rot-Gold Sinsheim. Die teilnehmenden Paare mussten sowohl in den Standard- als auch in den Lateintänzen in der höchsten Leistungsklasse antreten. Das zahlreich erschienene Publikum konnte vom Langsamen Walzer bis zum Jive alle Tänze vielfach bestaunen.

Treppchen in Würzburg

Im Wettbewerb mit Paaren aus Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland standen Lessmann und Hick nach 30 getanzten Standard- und Lateintänzen



Petra Lessmann und Alexander Hick bekamen vom Landestanzsportverband Bayern den Silberpokal für den zweiten Platz bei der Deutschen Meisterschaft Süd in der Kombination. BILD:UG/PRIVAT

auf dem Treppchen. In ihrer Altersklasse Senioren 4 erhielten sie die Silbermedaille der Deutschen Meisterschaft Süd in der Kombination und wurden Vizemeister in der Kombination der Senioren 4. In der jüngeren Altersklasse Senioren 3 erreichten sie ebenfalls die Endrunde und freuten sich über den fünften Platz in den zehn Tänzen.

Starke Leistung in Prag

Beim Weltranglistenturnier in Prag im Rahmen der Czech Open ernteten sich Jasmin Borgmann-Staufert und Stefan Staufert vom TSC Rot-Gold Sinsheim in der Klasse Senioren 3 einen zweiten Platz unter 39 Paaren aus acht Nationen. Sie tanzten souverän und selbstbewusst über vier Runden und konnten konditionell stark sogar noch den letzten Tanz im Finale, den Quickstepp, gewinnen. Durch diesen zweiten Podestplatz in Folge machten sie in der Weltrangliste einen großen Sprung nach vorn und demonstrierten erneut ihre internationale Spitzenklasse. ug/stc



Patrick Mach brachte Gemmingen mit einem Doppelschlag zurück ins Spiel, doch am Ende unterlagen die Wasserfreunde mit 7:9. BILD: SÖNKE BRENNER

Knappes Niederlage gegen den Spitzenreiter

WASSERFREUNDE GEMMINGEN: Viele vergebene Chancen und eine schwache Überzahlquote kosten mögliche Punkte.

Sönke Brenner

Gemmingen. Die Wasserfreunde Gemmingen haben dem Spitzenreiter der Bezirksliga Mittlerer Neckar am Mittwochabend lange Paroli geboten. Am Ende reichte es gegen den MTV Stuttgart aber nicht ganz. Vor heimischem Publikum im Imre-Guty-an-Freibad unterlagen die Kraichgauer dem Tabellenführer trotz einer engagierten Leistung und mehrerer Möglichkeiten, das Spiel zu drehen, mit 7:9. Spielertrainer Daniel Haag sah ebenfalls eine starke Leistung seiner Mannschaft: „Wir haben dem Tabellenführer alles abverlangt. Kleinigkeiten haben heute den Unterschied gemacht.“ Mit der Niederlage bleiben die Wasserfreunde auf Rang fünf der Bezirksliga, in der sie außer Konkurrenz teilnehmen. Die nächste Gelegenheit auf Punkte bietet sich nach den Pfingstferien am Mittwoch, 10. Juni, wenn Durlach/Etlingen zum Heimspiel im Imre-Guty-an-Freibad gastiert.

Enge Partie

Die Zuschauer im Imre-Guty-an-Freibad sahen zunächst eine

defensiv geprägte Partie. Im ersten Spielviertel gelang lediglich den Gästen ein Treffer zum 0:1. Danach wachten die Wasserfreunde auf - allen voran Patrick Mach. Mit einem Doppelschlag brachte er Gemmingen Mitte des zweiten Abschnitts erst zurück ins Spiel und anschließend sogar mit 2:1 in Führung. Doch der Favorit aus der Landeshauptstadt antwortete prompt. Drei Treffer der Stuttgarter drehten die Partie erneut, ehe Center Nils Feidengruber kurz vor der Halbzeit zum 3:3 ausglich. Mit der Schlussirene des zweiten Viertels stellte der MTV jedoch den 4:3-Pausenstand her.

Bis zum Schluss offen
Auch nach dem Seitenwechsel blieb die Begegnung umkämpft. Stuttgart setzte sich zwischenzeitlich auf zwei Tore ab, doch Feidengruber verwandelte einen Strafwurf sicher zum Anschluss. Stephan Kölmel hielt die Wasserfreunde mit seinem Treffer zum 5:6 weiter im Rennen. Im Schlussviertel keimte nach dem erneuten Anschlusstreffer von Feidengruber zum 6:7 noch einmal Hoffnung auf einen Punktgewinn auf. Doch

Blick nach vorn

„Wir hatten zu viele sichere Chancen nicht genutzt. Aus sieben Überzahlspielen gelang uns gerade einmal ein Tor, die Ausbeute ist zu schlecht“, bilanzierte der erste Vorsitzende der Wasserfreunde, Lars Friedel, nach der Partie. Gleichzeitig zog er auch Positives aus der Begegnung: „Es zeigt aber, dass wir spielerisch gut mithalten konnten und hätten das Spiel mit etwas mehr Abklärtheit gewinnen müssen.“ Für die Wasserfreunde spielten: Ulrich Schelle (im Tor), Sven Waldmann, Lukas Gerstlauer, Nils Feidengruber (3 Tore), Nils Bär, Daniel Haag (1), Timo Drefs, Stephan Kölmel (1), Patrick Mach (2), Sascha Clasen, Robin Gutyan, Timo Walczok.

Jugendleiter mit Vorbildcharakter

EHRUNG: Ottmar Ossinger erhält für sein Engagement das Ehrenzeichen in Silber.

Juan Zelko

Reichartshausen. Im festlichen Rahmen ist Ottmar Ossinger vom Schützenverein Reichartshausen mit dem Jugend-Ehrenzeichen in Silber des Badischen Sportschützenverbandes ausgezeichnet worden. Überreicht wurde die Ehrung vom Vizepräsidenten Jugend. Ossinger ist Jugendleiter des Vereins bis März 2026.

Bereits als einer der Ersten überhaupt erhielt Ossinger das Jugend-Ehrenzeichen in Bronze. Nun folgte die Auszeichnung in Silber, die nach den Worten des Vereins längst überfällig war. In seiner Laudatio zog Vizepräsident Dominic Merz einen Vergleich zum Veranstaltungsort im Zirkus Krone: „In der Manege wechseln die Nummern, die Artisten kommen

und gehen. Doch es gibt Menschen, ohne die keine Vorstellung stattfinden würde. Ottmar Ossinger ist so einer.“ Seit 44 Jahren engagiert sich Ossinger ununterbrochen als Jugendleiter der SGi Reichartshausen. Mit großer Verlässlichkeit und persönlichem Einsatz hat er Generationen junger Schützen begleitet. Viele, die einst bei ihm mit dem Sport begonnen haben, bringen heute ihre eigenen Kinder in den Verein.

Prägende Arbeit im Verein

Ottmar Ossinger hat nicht nur Jugendliche betreut, sondern auch Strukturen geschaffen und der Vereinsjugend über Jahrzehnte Stabilität gegeben. Mit dem Jugend-Ehrenzeichen in Silber würdigt der Verband sein außergewöhnlich langes und vorbildliches Wirken.



Ottmar Ossinger wurde für sein langjähriges Engagement in der Jugendarbeit geehrt. BILD: PRIVAT

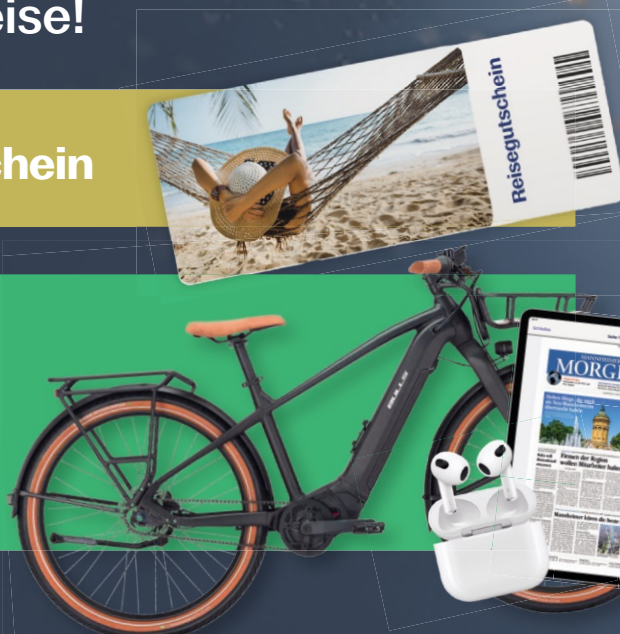
Jubiläums-Gewinnspiel

Feiern Sie mit uns 80 Jahre MANNHEIMER MORGEN und sichern Sie sich tolle Preise!

1 | 5.000 Euro Reisegutschein

2 | E-Bike Wert 3.222 Euro

3 | Technikpaket
Wert 1.000 Euro



Jetzt scannen & gewinnen!

Mit freundlicher Unterstützung

MM manheimer-morgen.de/jubi-gewinnspiel

stadler
Deine Welt der Räder.

80
Jahre

MANNHEIMER
MORGEN

Vielfalt, Leistungsfähigkeit und Innovationskraft beeindruckend präsentiert

ANDRANG IN DER DORFMITTE: Gewerbeschau einer der Publikumsmagnete des Angelbachtaler Pfingstmarktes.



Janina Biehlman und ihr Ehemann freuten sich über zahlreiche interessierte Besucher, wie hier Bürgermeister Frank Werner und Markus Haab beim Messerundgang.



Gelungene Eröffnung der Gewerbeschau mit den Ausstellern.



Eröffnung der Gewerbeschau am Stand von via Reisen: Bernd Steinbrenner (von links), Markus Haas und Bürgermeister Frank Werner.



Umfassende Informationen erhielten Besucher am Stand der AVR.



Das Haarstudio Gudrun präsentierte sich bei der 16. Gewerbeschau.



Bürgermeister und Vorsitzender der Unternehmerinitiative genossen die kühle Luft der Klimaanlage und informierten sich bei FM Solar.



Mit Heim und Haus konnten die Besucher nur gewinnen.



Schöne Rücken...die auf der Gewerbeschau entzückten.



Informationen zu Bauplätzen im Neubaugebiet mit schönster Lage erhielten Interessierte am Stand der Gemeinde Angelbachtal.

Ursula Gross

Angelbachtal. Trotz der hochsommerlichen Temperaturen herrschte am vergangenen Sonntag bei der 16. Gewerbeschau im Rahmen des Angelbachtaler Pfingstmarktes großer Besucherandrang. Bereits zur offiziellen Eröffnung am Mittag strömten zahlreiche Gäste in die Dorfmitte, wo sich die Mitgliedsbetriebe der Unternehmerinitiative Angelbachtal sowie weitere Aussteller präsentierten. Erneut war die Gewerbeschau einer der Publikumsmagnete des traditionsreichen Pfingstmarktes und zeigte eindrucksvoll die Vielfalt, Leistungsfähigkeit und Innovationskraft der heimischen Unternehmen.

Breites Angebot
Auf den Punkt brachte es Markus Haab, Vorsitzender der Unternehmerinitiative, in seiner Begrüßungsansprache am Stand von via Reisen: „Wenn Sie bequeme Schuhe brauchen, Ihr Vorgarten gerichtet werden muss, die Haare geschnitten oder gestylt werden sollen oder vielleicht gar ein neues Auto ansteht, der Rücken eine Massage vertragen könnte oder Sie schnell einen Bauplatz fürs neue Heim erwerben wollen, dieses wiederum gleich mit guter Beschattung und Solaranlage ausgestattet werden soll, und wenn Sie dann noch etwas Le-

ckeres essen und trinken möchten, die Kaffeemaschine repariert werden soll und schließlich eine Klettertour im Hochseilgarten starten möchten, eine Runde Yoga genießen und die Fenster Ihres Zuhauses mit Insektenschutz versehen lassen wollen, eine Beratung zur Müllentsorgung benötigen, last but not least einen verdienten Urlaub, vielleicht eine Kreuzfahrt, antreten möchten ... dann, ja dann, sind Sie hier bei unserer Gewerbeschau genau richtig!“

Würdigung zur Eröffnung
Ein herzliches Willkommen zur Gewerbeschau richtete Bürgermeister Frank Werner an die Aussteller und Besucher. „Wenn man sich als Unternehmen hier präsentiert, wo Tausende von Besuchern vorbeikommen und sich umschauen, hat man alles richtig gemacht“, betonte der Bürgermeister und dankte zugleich dem Vorsitzenden der Unternehmerinitiative Angelbachtal, Markus Haab, für dessen Engagement sowie seinem Amtsleiter, diese Schau zu organisieren und gemeinsam mit den vielen Ausstellern so interessant zu gestalten. Die Gewerbeschau habe immer wieder eine nachhaltige Wirkung für Aussteller und Kunden. Oftmals bedinge sie Geschäftsverbindungen im Nachhinein.

Familiäre Atmosphäre
Ob Handwerk, Dienstleistung, Handel, Technik oder regionale

Angebote – die Besucher erwartete ein abwechslungsreiches und umfassendes Spektrum an Informationsständen, Präsentationen und Aktionen. Viele Firmen nutzten die Gelegenheit, mit Bürgerinnen und Bürgern direkt ins Gespräch zu kommen, neue Produkte vorzustellen und persönliche Beratung anzubieten. Besonders geschätzt wurde die familiäre Atmosphäre, die den besonderen Charakter der Angelbachtaler Gewerbeschau seit Jahren prägt. Auch für Familien wurde einiges geboten. Während sich die Erwachsenen über aktuelle Angebote informierten, sorgten zahlreiche Attraktionen und Aktionen auf dem gesamten Pfingstmarktgelände für Unterhaltung bei den jüngeren Gästen. Die Gewerbeschau fügte sich dabei harmonisch in das vielfältige Gesamtprogramm des Pfingstmarktes ein. Die Organisatoren der Unternehmerinitiative zeigten sich am Ende des Tages hochzufrieden. Das große Interesse der Besucher, viele gute Gespräche sowie die positive Resonanz der Aussteller hätten deutlich gemacht, welchen Stellenwert die Gewerbeschau mittlerweile innerhalb des Angelbachtaler Pfingstmarktes besitzt. Die Gewerbeschau trug ihren Teil dazu bei, dass sich Angelbachtal am Wochenende als lebendiger, attraktiver und wirtschaftlich engagierter Ort präsentieren konnte.



Stets auf der Gewerbeschau vertreten: Das Team von Haaß Orthopädie- und Schuhtechnik, die am Samstag, 13. Juni, ihr 125. Jubiläum feiern.



Inzwischen sind Pete Bender und seine handmade Gin- und Likörvariationen aus dem Kraichgau weithin bekannt.



Kaffeetechnik Acker lockte mit Kaffeespezialitäten.



Bei der umfangreichen Angebotspalette von Auto-Heckel werden Autofans jeglicher Couleur fündig.



Nach dem Rundgang durch die Ausstellung konnten sich Bürgermeister Frank Werner und Markus Haab am Stand von Era Food stärken.



Insektenschutz – bei Bolch gab es die richtigen Angebote, gerade jetzt zu dieser Jahreszeit.



Auch das Autohaus Heck zählte zu den Ausstellern.



„Helping hands“ rund ums Haus und in der Wohnung bietet Paule's Hausmeisterservice.



Ganz neue Erfahrungen machten Besucher bei der Baansabai Massage. Erste Informationen erhielten Frank Werner und Markus Haab.



Abenteuerevents und Veranstaltungsinformationen gab's am Stand von SOG Sports und Outdoorguide.